

PUNCTA

Der Verordnung und Be-
friedigung J. K. O. Zaporos-
wer Kriegs-Volcks/ wie dieselbe auff der
Commission unter Biala Cierkiew von uns un-
tergeschriebenen Commissarien Anno 1651, im
Monath September seindt abgehan-
delt worden.

I. Ebens Danksagung GOT dem
Herrn/wegen abwendung und heu-
bung ferner innerlichen Blutvergie-
ßens/ welches bis anhero gewehret/
nach dem das ganze Zaporower Kriegs-Volck/
neben ihrem General und allen Elefsten/ J. R.
M. und der Republik zu treuer Unterthenig-
keit sich ergeben/beliebet und nimbt an/ die Zahl
der Registrirten Kosacken 20000 Mann/ der ge-
schaft/ daß solches Register durch ihren General
und Elefsten soll verfasset und eingeschrencket sein
allein in den Königlichen Gütern der Khowischem
Woywodschafft/ die Braclawer und Czernyckow-
wer damit unberühret/die Adelichen Güter aber
in der Khowischen Woywodschafft sollen frey blei-
ben/ also daß darauß niemandt ins Register soll
genommen werden/ sondern wer ein Registrirter
Kosack in die Zahl der 20000. sein will/ der soll aus
den Adelichen Gütern des Khowischen und Czer-
nichowischen Gebiets/ auch deren zwei leßten J.
R. M. Gütern umbziehen/ in die Königl. Güter
der Khowischen Woywodschafft/ als woselbst
dieses J. R. Maytt. Kriegs-Volck soll eingeschlo-
ßen seyn/ es soll aber einem jeden dieser Registrirte-
ten Kosacken/ welcher umbziehen wirt/ frey seyn/
sein Gutt ohne irkeine Verhinderung der Sta-
rosten oder unter Starosten zu verkauffen.

2. Die

E XXV 400
nie niet
Krag. ubionen
Sept. 32(4)

471

2. Die Verordnung dieser 20000, J.R.M.
Zaporower Kriegsvolks soll sich anfangen ino-
nerhalb 14. Tagen vom heutigen Tage/ und sich
enden auf nächste Weihnachten/ also/ daß das Re-
gister dieses Kriegsvolks/ mit des Generals
Unterschrift/ Ihrer Königl. Maj. zugeschickt/
und dem Kyowischen Gerichts Buch einverlebt
werde/ da denn ganz richtig solle aus jeder Stadt
mit Nahmen und Zunahmen diese registriren
Kosaken genannt seyn/ aller und jeder vorigen
und gewöhnlichen Kosakischen Freyheiten genies-
sen: Die so aber in diesem Register unbegriffen
seyn/ sollen sich J.R. M. Schlosser Unterthänig-
keit unterwerffen.

3. Das andere Kriegsvolk der Kronen J.
R.M. sol in den Städten der Kyowischen Woy-
wodschafft/ da die registrierten Kosaken liegen/ kei-
ne Einquartierung nehmen/ sondern in der
Braclawischen und Czernichowischen Woy-
wodschafft/ da schon keine Kosaken seyn werden/
damit aber zu Verordnung der Register bis an
gesetzten Termin auf Weihnachten/ keine Ver-
wirrung unter dessen/bis alle auf ihre Orter in
Ihrer Königl. Maj. Güter der Kyowischen
Woywodschafft werden angelommen seyn/ ent-
stehe/ so sollen dieselbige/ so sich in die Zahl und
Register dieser 20000. begeben/ bey ihrer Armee
vers.

verbleiben / und nicht / bis nach Ausgang ihrer
Beschreibung und Registrirung / über Ewyotow
im Bracawischen kommen.

4. Die Verwesere der Kyowischen/Bracawis-
chen/und Czernichowischen Woywodschafft/
desgleichen die Starosten und andere Besitz-
lichshabere/sollen sich ihrer Güter/auch aller da-
zu gehörigen Einkünfte/als Krüge/Mühlen/Lu-
risdiction unternehmen/doch also/ daß sie sich in
Einsforderung der Contribution/bis gesetzten
termin der Registrirung enthalten / damit die/
welche registrierte Kosaken seyn werden/in dessen
Zeit mögen haben umbzuziehen/ die aber/ so zur
Unterthänigkeit gehören / alleine allda bleiben
mögen/desgleichen soll auch in den Königlichen
Gütern und seyn/ wer bey Kosakischer Freyheit/
oder wer bey Gehorsam und Unterthänigkeit
der Schlosser bleiben soll.

5. Czekerin soll vermöge Ihrer Kdn. Maj.
Privilegia bey dem General verbleiben / derge-
stalt / daß gleich wie ißiger unterschriebener Ge-
neral der wolgeborene Bogdan Chmielnicky, aus
Bewilligung und Privilegia Ihrer K. M. dassel-
be besitzet/also auch alle folgende besitzen mögen/
doch also daß sie sich der Regierung und Com-
mando der Kronen Feldherren unterwerfen/
auch eher nicht zur Generalschafft gelangen sol-
len/

470

len/ Sie haben denn den Eid der Treue und Un-
terthänigkeit z. K. M. und der Republik geleis-
tet/ alle Obristen und Eltesten aber dieses Krie-
gesvolks sollen unter dem Commando z. K. M.
Zaporowischen Generals, und zu seiner Hand
seyn.

6. Die Griechische Religion/ als welches
dieses z. K. M. Zaporowische Kriegesvolk be-
kennet/ soll vermöge den alten Freyheiten und
Gerechtigkeiten/ in allen ihren Cathedralen,
Cerkvien, Klöstern und Kyowischen Collegiis
erhalten werden/ und so etwas in Zeit dieser Ver-
wirrung/ von den Gütern der Cerkvien were
ausgebeten worden/ oder über jemandes ihrer
Geistlichkeit/ sol solches von keinen Würden seyn.

7. Alle Edelleute Römischer und Griechi-
scher Religion/ so sich in Zeit dieser Verwirrung
bey z. K. M. Zaporowischen Kriegesvolk hat-
ten aufz gehalten/ desgleichen alle Kyowische
Bürger/ dieselben sämpflich soll diese Amnestia
bedecken/ dergestalt/ daß sie bey Leben/ Ehren/
Würden und Vermögen sollen erhalten werden:
Und daherne über jemandes etwas were ausge-
beten worden/ sol solches mit der Constitution
aufz gehoben/ und casaret, und bey Ihrer K. M.
Gnaden/ bey ihren Gütern/ Weibern und Kin-
dern erhalten werden.

8. Die

8. Die Juden in Th. R. M. und Adelichen
Eltern/ so wie die selbe allda vorhin wonhaftig
und Arrendatores gewesen / sollen also auch fort
verbleiben.

9. Die Tartaren/ welche ißiger Zeit im Lan-
desyn/ sollen stark abgechaffet seyn / und aus
dem Lande weichen/ ohne Thuung einiges Scha-
dens in J. K. M. Herrschaften/ oder Streifzug
auff den Grenzen der Crohnien / und weil der
Zaporowischer General Verheissung thut/ daß
er dieselben in J. K. M. und der Republic. Dien-
sten bringen will so ferne solches bis zum nehesten
Reichstage nicht konte geleistet werden/ soll Er
und das Zaporowische Kriegsvolk/ mit densel-
ben durchaus keine Freundschaft oder Conversa-
tion halten/ sondern als Feinde J. K. M. und
der Republic. Dieselbe von den Grenzen abhal-
ten/ und mit ihrer Armee Widerstand thü. Des-
gleichen sollen sie in allen zukünftigen Zeiten mit
keinem Ausländischen Herren einige Verbündet-
nuß oder Conspiration machen/ sondern in tre-
uer Unterthänigkeit J. K. M. und der Repub-
lic. rein und unverleget verbleiben/ auch wie die-
ser ißige General mit allen Eltesten und ganzen
Kriegsvolk/ also auch alle folgende in zukünfti-
gen Zeiten/ stets trew und geneigt sich zu J. K. M.
und der Republic. Diensten und Befehl willig
erzeigen.

10. Die

10. Die Gränzende des Großfürstenthums
Littawen/ so wie Dorchin nimmahls J. R. M. Zapo-
porower kriegs volck dieselbe mit ihren Register
angegriffen/ also soll es auch ferner/ dieselbe nicht
angreissen/ sondern so wie oben versehen wird/ in/
sich in die Kyowische Beywodschaft einschlesse.

11. Weil Kyow ein Haupt und Gerichts-
Stadt ist/ so sollen daraus zum meisten ins Re-
gister eingenommen werden.

Alle diese Puncten seind mehrern Urkundt
und Gewisheit halben/ damit derselben keiner
angefochten/ sondern erfülltet werde/ vor uns
Commissarien Ihr R. M. Zaporowische Krigs-
Volck wie auch unserm Zaporowischen General
und also auch der Republic. folgender Weise be-
schworen worden.

Es sollen alle diese Puncta durchaus von uns
gehalten werden/ auch zu forschung und Leistung
des Friedens und Vertrages/ das Kriegs Volck
der Kronen also balden an ihre angewiesene Der-
ter ziehen und aldar der Vordrungs Register
abwarten.

Auch sollen die Tatern ex tunc aus dem Lan-
de abziehen/ J. R. M. Zaporower Kriegs volck
aber soll ein jeder nach hause gelassen werden/ auf
nechstkünftigen Reichs Tag solln Gesandtem so
woll von dem Generall als dem ganzen J. R. M.
Zapo-

Zaporowischen Kriegsvolk abgesetzet werden
mit demächtigster Dankesagung J. K. M. und
der Republic vor empfangener Gnade und Er-
barmung.

Bohdan Chmielnicki des Zaporowischen Kriegs-
Volks General/ im Nahmen der ganzen Ar-
mee.

Michailo Pro Obristter über J. K. M. Zaporowi-
schen Kriegs Volk.

Hunkowsky Obristter J. K. M. Zaporowischen
Kriegs Volcs.

Janwyckowsky Schreiber J. K. M. Zaporowi-
schen Kriegs Volcs.

Jwan Szachowicz Bracławischer Obristter.

Jacko Chodyniec Richter J. K. M. Zaporowischen
Kriegs Volcs.

Barakowsky Czirkascher Obristter.

Matthiey Hlacky Mychowischer Obristter.

Jacko Borhonunka Cerkawischer Obristter.

